Nach drei Spielen noch ohne Punktgewinn

Geschrieben von: Rainer Lepak

Sonntag, den 01. November 2015 um 15:56 Uhr -

Leider vermochte unsere vierte Mannschaft auch nicht in ihrem dritten Saisonspiel, am Freitagabend in der Freizeithalle Langenbogen, einen Punktgewinn zu erzielen, wenn auch die Niederlage letztendlich knapp mit 6:9 ausfiel.

Auf Eisdorfer Seite konnte die Nr. 2, Dirk Butterling, nicht eingesetzt werden, für den Frank Koeber aus der "Fünften" zum Einsatz kam, aber Merseburg trat sogar mit drei Ersatzleuten an.

Das kann aber nicht der Grund der Niederlage gewesen sein, denn Frank Koeber konnte, zusammen mit Holger Wohlrab, im Doppel punkten und auch noch Sascha Schüler Scheler im Einzelspiel besiegen. Hier war besonders sein Kämpfertum hervorzuheben, lag er doch bereits mit 0:2 nach Sätzen zurück, bevor er mit 11:6, 11:3 und 11:7 das Spiel noch drehen konnte.

Die Doppelspiele liefen beinahe optimal. Steffen Berger und Niclas Junold waren genauso erfolgreich, wie Holger Wohlrab und Frank Koeber.

Lutz und Ralf Germe lagen nach Sätzen 2:1 in Front, gaben dann aber die folgenden Durchgänge knapp mit 9:11 und 8:11 an Marcel Schneider und Klaus Ködel ab und damit war eine mögliche 3:0-Führung dahin.

Diese beiden Gegner machten auch den Unterschied zu Eisdorf deutlich, denn sie konnten volle vier Punkte der vierten Mannschaft zu Nichte machen und das immer klar mit 3:0-Siegen.

An Hand des Ergebnisprotokolles lässt sich ablesen, dass der Merseburger Sieg leider absolut in Ordnung geht und bei unglücklicherer Konstellation auch noch höher hätte ausfallen können.

Jeweils zwei eigene Siege in den beiden Einzeldurchgängen, sind nach zwei erreichten Doppelpunkten eben zu wenig, um am Ende etwas Zählbares auf der Habenseite verbuchen zu können.

Nach drei Spielen noch ohne Punktgewinn

Geschrieben von: Rainer Lepak

Sonntag, den 01. November 2015 um 15:56 Uhr -

Wenn man dann noch sieht, dass drei Eisdorfer Punkte erst durch 5-Satzsiege zu Stande kamen, dann wird das Defizit an diesen Abend noch mehr deutlich.

Nun heißt es unbedingt am Montag, dem 02. November in Nauendorf zu punkten, um nicht vorzeitig die Tuchföhlung zu den anderen benachbarten Mannschaften zu verlieren, ehe die Mannschaft am 06. November bei der zweiten Mannschaft von Traktor Teicha, dem aktuellen Tabellenföhrer, Farbe bekennen muss.